Stadt Gossau

Stadtparlament

- ☐ Motion
- ☐ Postulat
- ☐ Interpellation
- ☒ einfache Anfrage

Eingereicht von: Werner Bischofberger

Pandemiemassnahmen in Gossauer Altersheimen überprüfen

Wir leben nun seit bald einem Jahr mit dem Coronavirus. Die am meisten bedrohte Gruppe von Menschen lebt zu einem rechten Teil in unseren vier Gossauer Altersheimen. Es wurde versucht, diese Gruppe mit verschiedenen Massnahmen vor Ansteckung zu schützen. Was in der ersten Welle noch zu gelingen schien, ist zum Ende des Jahres 2020 misslungen. So jedenfalls war der Eindruck, wenn man die Anzahl der Todesanzeigen in den Zeitungen beachtet hat. Seitenweise wurden Todesfälle angezeigt und aus Gossau wurden überaus viele Fälle gemeldet, davon eine beängstigende Anzahl, die in den vier Altersheimen in Gossau gelebt hat.

Es geht mir mit dieser Anfrage ausschliesslich darum, dass gewährleistet ist, dass die getroffenen Massnahmen und deren Wirkungen eingehend geprüft, überdacht und beurteilt werden. Es ist unbedingt notwendig, dass die nötigen Schlüsse gezogen werden, um die weitere Entwicklung der Pandemie zu kontrollieren. Es muss gewährleistet werden, dass die gemachten positiven Erfahrungen mit bestimmten Massnahmen begründet festgehalten werden.

Bei einer hoffentlich in weiter Ferne liegenden ähnlichen Situation kann auf die Erfahrungen dieser Pandemie zugegriffen werden und die am meisten gefährdete Gruppe lässt sich auf Grund von erprobten Massnahmen von Anfang an besser schützen.

Fragen:

Welche Stellen sind für die Aufsicht des öffentlichen Alters- und Pflegeheims zuständig?

Welche Stellen sind für die Aufsicht bei den drei privaten Altersheimen zuständig?

Welche Aufsichtspflichten hat die Stadt Gossau gegenüber den Gossauer Altersheimen zu leisten?

Wie kann die Stadt Gossau dazu beitragen, dass die Pandemiemassnahmen der vier Altersheime evaluiert und überprüft werden und die beste Vorgehensweise für die Zukunft festgelegt wird.

Was kann die Stadt Gossau tun, damit die vier Altersheime in der Frage der Pandemiemassnahmen nicht konkurrieren, sondern miteinander die positiven Erfahrungen austauschen und so gegenseitig zu Gunsten der Bewohnenden profitieren?

Ich danke für die Beantwortung dieser Fragen herzlich.

Gossau, 15. Februar 2021